

71912-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Ersatzneubau Hochbehälter Laib
Schwieberdingen
OJ S 22/2026 02/02/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Schwieberdingen

E-Mail: rathaus@schwieberdingen.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Tätigkeiten im Bereich der Wasserwirtschaft

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau Hochbehälter Laib Schwieberdingen

Beschreibung: Vergabe der Planungsleistungen für den Ersatzneubau der
Trinkwasserhochbehälters Laib in Schwieberdingen

Kennung des Verfahrens: b7deabc7-605b-4e3c-992b-c0eb0f598899

Interne Kennung: HB Laib neu

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und
elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ersatzneubau Hochbehälter Laib Schwieberdingen

Beschreibung: Die Gemeinde Schwieberdingen mit fast 12.000 Einwohnern plant ein neues interkommunales Gewerbegebiet „Laiblinger Weg“. Die Gemeinden Schwieberdingen, Hemmingen, Markgröningen und Ditzingen haben dazu 2024 einen Zweckverband zur gemeinsamen Realisierung und zur gemeinsamen Entwicklung, Verwaltung und Vermarktung des regionalen Gewerbeschwerpunktes und seiner Erweiterungsflächen gegründet. Das Gebiet hat eine Fläche von rund 45 ha und liegt im Norden der Gemeinde zwischen dem Bosch-Areal und der Schnellbahnstrecke der Deutschen Bahn. Auf der Fläche befindet sich der bestehende Hochbehälter Laib. Der HB Laib hat ein Speichervolumen von 1.000 m³ (2 x 500 m³). Im Rahmen eines Strukturgutachtens wurde die Bautechnik des HB Laib als „vorrangig sanierungsbedürftig“ eingestuft. Die Speicherraubilanz des HB Laib zeigt, dass die Speicherräumdeckung bei maximalen Tagesverbrauch eine Unterdeckung zwischen 50 % - 56 % aufweist. Aus diesen Gründen ist ein Ersatzneubau des Hochbehälters unumgänglich. Der Bebauungsplan sieht eine Fläche für den neuen Behälter vor. Diese liegt zum jetzigen Behälter etwas nach Norden versetzt. Der neue HB Laib soll in Ortbetonbauweise ausgeführt werden. Er umfasst 2 Speicherkammern mit jeweils 1.200 m³ Volumen. Bei der Planung soll die Option einer 3. Kammer berücksichtigt werden. Die Gesamtkosten werden auf rund 5,5 Mio. € brutto geschätzt, die reinen Baukosten auf ca. 3,9 Mio. netto. Die für die Realisierung der Maßnahme erforderlichen Planungsleistungen zur Objektplanung sowie der zugehörigen Technischen Ausrüstung und Tragwerksplanung sind Bestandteil dieses Vergabeverfahrens. Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen des Bewerbers/Unternehmens/Teams im

Bereich der Objektplanung gemäß Teil 3 Abschnitt 3 HOAI, LPH 2 - 8 erbracht, von

Bauwerken und Anlagen der Wasserversorgung aus den letzten 3 Jahren mit Nennung des

jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte;

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen des Bewerbers/Unternehmens/Teams im

Bereich der Objektplanung (Neubau und Umbau) gemäß Teil 3 Abschnitt 3 HOAI, LPH 2 - 8

erbracht, von Hochbehältern der Trinkwasserversorgung mit Kosten (KG 300 und 400) von

mindestens 2 Mio. € netto aus den letzten 9 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers

sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte;

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen des Bewerbers/Unternehmens/Teams im

Bereich der Objektplanung (Neubau) gemäß Teil 3 Abschnitt 3 HOAI, LPH 2 - 8 erbracht, von

Hochbehältern der Trinkwasserversorgung in Massiv-Betonbauweise mit Kosten (KG 300 und

400) von mindestens 2 Mio. € netto aus den letzten 9 Jahren mit Nennung des jeweiligen

Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte;

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen des Bewerbers/Unternehmens/Teams im

Bereich der Technischen Ausrüstung gemäß Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, LPH 2 - 8 erbracht, von

Hochbehältern der Trinkwasserversorgung mit Kosten (KG 400) von mindestens 200.000.- €

netto aus den letzten 9 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte;
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen des Bewerbers/Unternehmens/Teams im Bereich der Tragwerksplanung gemäß Teil 4 Abschnitt 1 HOAI, LPH 2 - 6 erbracht, von Hochbehältern in Massiv-Betonbauweise mit Kosten (KG 300 und 400) von mindestens 1 Mio. € netto aus den letzten 9 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte;
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrung des für das Projekt vorgesehenen Teams im Bereich Fachplanung gemäß DIN 2000 bzw. DVGW W 300; Nachweis durch Erklärung, dass die individuellen und strukturellen Voraussetzungen für Fachplaner gemäß Kap. 5.2, DVGW W 316 Arbeitsblatt, erfüllt werden
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: bei mehr als 4 Bewerbungen mit 90 Punkten greift folgendes Entscheidungskriterium: Erfahrung des für das Projekt vorgesehenen Teams im Bereich Fachplanung gemäß DIN 2000 bzw. DVGW W 300 durch Nachweis durch gültiges Zertifikat DVGW W 316 Module A1, A2 und A6
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Team und Qualifikation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 36,00

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Fachlicher Wert

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 34,00

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b7deabc7-605b-4e3c-992b-c0eb0f598899

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b7deabc7-605b-4e3c-992b-c0eb0f598899

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Teilnahmeantrag / Eigenerklärung / Bestätigung durch 02_Formblatt_Teilnahmeantrag-Erklärung-Bestätigung; Auskünfte darüber, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist; Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt; nur bei Bedarf: Bietergemeinschaftserklärung; Erklärung zur Eignungsleihe; Erklärung, dass der durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre im Bereich der Planung von Bauwerken und Anlagen der Wasserversorgung mindestens 500.000.- € netto beträgt;

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Finanzielle Vereinbarung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der

Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Crocoll Consult GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Schwieberdingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Schwieberdingen

Registrierungsnummer: 10412

Postanschrift: Schloßhof 1

Stadt: Schwieberdingen

Postleitzahl: 71701

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

E-Mail: rathaus@schwieberdingen.de

Telefon: +49 71503050

Internetadresse: <https://www.schwieberdingen.de/startseite>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: a6d409c7-ed7a-4272-866e-9fbc5ec98474

Postanschrift: Kapellenstr. 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH

Registrierungsnummer: d92f86d9-fa1b-49d5-b8d9-6d375bff1701

Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58

Stadt: Bretten

Postleitzahl: 75015

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de

Telefon: +49 7252974354

Internetadresse: <https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b7deabc7-605b-4e3c-992b-c0eb0f598899 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/01/2026 14:44:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 71912-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 22/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/02/2026